



Berlin, 27. bis 29. September 2007

Politik auf dem Boulevard?

- Die Rolle von Männern und Frauen bei der Popularisierung von Politik durch die Medien

Politik auf dem Boulevard

Die mediale Präsentation von Politik ist heute zunehmend durch Phänomene der Boulevardisierung gekennzeichnet. Charakteristische Merkmale sind Formen der Personalisierung, Emotionalisierung, Intimisierung und Visualisierung. Die politische Kommunikationsforschung bewertet diese Phänomene überwiegend negativ und sieht den drohenden Verlust an reflexiver Öffentlichkeit und den Verfall des ‚seriösen‘ Journalismus.

Das Urteil in der Gender-Forschung fällt dagegen ambivalent aus. Die Popularisierung des politischen Diskurses bietet in dieser Perspektive auch Potenziale. Damit stellt sich die Frage, ob und unter welchen Umständen die Boulevardisierung dazu beitragen kann, den gender gap in der Medienberichterstattung zu verringern und damit den öffentlichen Diskurs neu zu strukturieren.

Die Tagung bietet zu diesen Fragen theoretische Positionierungen und empirische Befunde aus der deutschen und europäischen Forschung.

- 27. bis 29. September
- Seminarzentrum der FU Berlin
Otto-von-Simson-Straße 26
14195 Berlin

Programm

Donnerstag, 27.9.

- 18.00 - 19.00 Uhr
Treffen der DG PuK Fachgruppe Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht (Hörsaal E, Otto-Suhr-Institut, Ihnestr. 21, 14195 Berlin)
- ab 19.30 Uhr
Get Together
(Restaurant Alter Krug, Königin-Luise-Straße 52, 14195 Berlin)

Freitag, 28.9.

- 9.00 - 9.20 Uhr
Begrüßung und Einführung
Margreth Lünenborg (FU Berlin)
- 9.20 - 10.50 Uhr
Personalisieren - Emotionalisieren - Intimisieren: (Re)Präsentationschancen für Frauen oder Demokratieverlust?
Moderation: Elisabeth Klaus (Universität Salzburg)

Liesbet van Zoonen (Universiteit van Amsterdam)
A Women's Guide to Celebrity Politics, or how Women Survive the Popular Media Democracy
Tissy Bruns (Tagesspiegel)
Vom Verlust der politischen Erzählung. Ist Personalisierung Frauensache?
- 10.50 - 11.20 Uhr Pause
- 11.20 - 12.20 Uhr
PolitikerInnen als Medienstars I
Moderation: Kerstin Goldbeck (FU Berlin)

Susanne Kinnebrock/Thomas Knieper (LMU München/TU Braunschweig)
Männliche Angie und weiblicher Gerd?
Visuelle Geschlechter- und Machtkonstruktionen auf Titelseiten von politischen Nachrichtenmagazinen
Jörg-Uwe Nieland (Universität Duisburg/Essen)
Boulevardisierung in Frauenhand - ein Vergleich der Medienstrategien von Angela Merkel und Claudia Roth
- 12.20 - 13.40 Uhr Mittagspause
- 13.40 - 14.40 Uhr
PolitikerInnen als Medienstars II
Moderation: Katrin Döveling (FU Berlin)

Marlène Coulomb (Université Toulouse)
Beauty and the Beast: Body Politics on Television in the 2007 French Presidential Election Campaign
Sabine Seggelke (Brüssel)
Das Präsidentenpaar auf dem Boulevard - Privatheit und politische PR in Frankreich

14.50 - 15.50 Uhr

[Freitag, 28.9]

Rezeptionsperspektiven:

BürgerInnen im medialen Diskurs

Moderation: Jutta Röser (Universität Lüneburg)

Katrin Döveling/Dagmar Hoffmann

(FU Berlin/Universität Siegen)

Politische Mobilisierung durch Emotionalisierung.

Genderspezifische Wahrnehmung von Politik

Corinna Peil (Universität Lüneburg)

Popularisierung durch Personalisierung:

Tagesthemen und Nachrichtenmoderation

aus Sicht der Zuschauerinnen und Zuschauer

15.50 - 16.20 Uhr Pause

16.20 - 17.20 Uhr

Historische Perspektiven:

Öffentlichkeit durch Popularisierung

Moderation: Ulla Wischermann (Universität Frankfurt)

Susanne Kinnebrock (LMU München)

Popularisierung von Politik durch politische Frauenzeit-

schriften. Öffentlichkeiten im Wandel vom Kaiserreich

bis zum Nationalsozialismus

Martina Thiele (Universität Salzburg)

»Das Leben ist kein Wunschkonzert«.

Die Popularisierung von Politik

als historisches Phänomen.

18.00 - 19.30 Uhr

Podiumsdiskussion:

Veränderte Kommunikationskulturen -

Perspektiven für Geschlechter und Demokratie

Moderation: Margreth Lünenborg

Teilnehmerinnen:

Ulrike Herrmann TAZ, Eva Kohlrusch Vorsitzende Jour-

nalistinnenbund und Kolumnistin BUNTE, Renate Künast

Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen (angefragt),

Barbara Pfetsch Universität Hohenheim, Elisabeth Klaus

Universität Salzburg, Michaela Schreyer ehem. EU-Kom-

missarin, FU Berlin

anschließend

Transfer zum gemeinsamen Abendessen

Cum Laude, Universitätsstraße 4, 10117 Berlin

Samstag, 29.9.

9.30 Uhr - 11.00 Uhr

Popularisierung durch Journalistinnen?

AkteurInnen und Strukturen des populären Diskurses

Moderation: Petra Werner (FH Köln)

Margreth Lünenborg (FU Berlin)

Der Gender-Diskurs in der Journalismusforschung

Tarja Savolainen (Universität Helsinki)

Gender Structures and Commercialization

in Scandinavian Television

Claudia Riesmeyer/Martina Thiele

(LMU München/Universität Salzburg)

Sabine Christiansen - Will Anne sie ersetzen?

11.00 - 11.30 Uhr Pause

11.30 - 12.30 Uhr

Gender Agenda

Die Mediatisierung des Gender-Diskurses

Moderation: Tanja Thomas (Universität Lüneburg)

Gabriele Dietze (Universität Graz)

Islamophobie und Bilderpolitik

Andrea Nachtigall (Berlin)

Von Cowboys, Staatsmännern und Terroristen.

Männlichkeitskonstruktionen in der

printmedialen Inszenierung des 11. September

12.30 - 13.00 Uhr

Abschlussdiskussion

Schlusskommentar: Barbara Pfetsch

(Universität Hohenheim)

13.00 Uhr Mittagessen/Abreise

[Stand: 10. Juli 2007]

Das aktuelle Programm können Sie auf der Konferenz-

homepage einsehen. Dort finden Sie auch Informationen zu

den ReferentInnen und die Abstracts der Vorträge.

Organisation: Margreth Lünenborg

Freie Universität Berlin, Institut für Publizistik- und

Kommunikationswissenschaft

Malteser Str. 74-100, 12249 Berlin

E-Mail: politik@kommwiss.fu-berlin.de

Homepage: www.kommwiss.fu-berlin.de/politik.html

Anmeldung

Bitte melden Sie sich für die Tagung online unter

www.kommwiss.fu-berlin.de/anmeldung.html

bis zum 1. September 2007 an.

Tagungsbeitrag

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag i.H.v. 40,- €,

bzw. 20,- € (ermäßigt) innerhalb einer Woche nach

Ihrer Anmeldung auf das folgende Konto:

Kontoinhaberin: Margreth Lünenborg

Kontonummer: 4 114 632 412

Bankleitzahl: 120 800 00, Dresdner Bank Berlin

Stichwort: „Politik auf dem Boulevard“

Die Pausenverpflegung und Mittagessen sind im

Tagungsbeitrag inbegriffen.

Übernachtung (bitte selbst organisieren)

Tagungshotel: Gästehaus des Harnackhauses in Berlin-

Dahlem (EZ für 69,50 €, DZ 115,19 € inkl. Frühstück),

Tagungskontingent bis 10. September unter dem Stich-

wort „Politik auf dem Boulevard“; Adresse: Ihnestr. 19,

14195 Berlin. Telefon: +49 30 84 13 38 04

www.harnackhaus-berlin.mpg.de

(Achtung: Betriebsferien vom 3. 8.-27. 8. 2007)

alternativ: Ravenna Hotel (EZ für 74,- €, bzw. 80,- €),

Tagungskontingent bis 1. September unter dem Stich-

wort „Politik auf dem Boulevard“; Adresse: Grunewald-

str. 8-9, 12165 Berlin, Telefon: +49 30 7 909 10

www.ravenna-hotel.de

Weitere Hotels finden Sie unter: www.btm.de.

Lageplan

Weitere Hinweise zur

Anfahrt finden sie auf der

Konferenzhomepage

www.kommwiss.fu-berlin.de/

politik.html.

